



Datenschutzinformationen für Bewerber der DEKO-LIGHT Elektronik Vertriebs GmbH

Liebe BewerberInnen,

wir informieren Sie im Folgenden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen Ihres Bewerbungsverfahrens und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

Wir bitten Sie, die nachfolgenden Ausführungen sorgfältig durchzulesen. Bei den verwendeten Begrifflichkeiten verweisen wir darüber hinaus auf die Definitionen in Art. 4 der **Datenschutzgrundverordnung** [DSGVO].

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Hierzu zählen z.B. Ihr Name, Ihre Adress- und Kommunikationsdaten oder Ihre E-Mail-Adresse.

Verarbeiten meint jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Betroffene Person ist jede identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, deren personenbezogene Daten von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet werden.

Verantwortlicher oder »für die Verarbeitung Verantwortlicher« ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

Unternehmensgruppe ist eine Gruppe, die aus einem herrschenden Unternehmen und den von diesem abhängigen Unternehmen besteht.



1. WER IST FÜR DIE DATENVERARBEITUNG VERANTWORTLICH?

Verantwortlicher ist die

DEKO-LIGHT
Elektronik Vertriebs GmbH
Auf der Hub 2
76307 Karlsbad

T. +49 7248 9271 500
deko@deko-light.com

2. WIE KANN ICH DEN DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN KONTAKTIEREN?

Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie per E-Mail an datenschutz@deko-light.com oder über unsere Postadresse mit dem Zusatz »Der Datenschutzbeauftragte« kontaktieren.

3. WELCHE DATEN VERARBEITEN WIR?

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die Sie uns mit Ihrer Bewerbung übermittelt haben. Hierbei handelt es sich in der Regel um Stammdaten (Namen, Adress- und Kommunikationsdaten), Angaben zur Schulausbildung, beruflichen Qualifikation und -weiterbildung, Zeugnisse, Lebenslauf, frühester Eintrittstermin, Gehaltsvorstellungen sowie ggf. weiterer Daten, die Sie uns für das Bewerbungsverfahren zur Verfügung gestellt haben.

4. FÜR WELCHE ZWECKE UND AUF WELCHER RECHTSGRUNDLAGE VERARBEITEN WIR IHRE DATEN?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für den Auswahlprozess geeigneter Kandidaten und die administrative Durchführung des Bewerbungsverfahrens, um eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses treffen zu können. Rechtsgrundlage hierfür ist § 26 Abs. 1 BDSG.

Wenn die Bewerbung zu einem Beschäftigungsverhältnis mit uns führt, verarbeiten wir die von Ihnen bereits erhaltenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses, soweit dies für dessen Durchführung erforderlich ist. In diesem Fall werden ihre personenbezogenen Daten in die Personalakte und in unsere Personalverwaltungssysteme überführt. Rechtsgrundlage hierfür ist § 26 Abs. 1 BDSG.

5. WER BEKOMMT IHRE DATEN?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten die Personalabteilung und der jeweilige Vorgesetzte Zugriff auf Ihre Daten. Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte weiter, es sei denn, Sie haben in die Datenweitergabe ausdrücklich eingewilligt oder wir sind aufgrund gesetzlicher Bestimmungen und / oder behördlicher oder gerichtlicher Anordnungen zu einer Datenweitergabe verpflichtet.

6. ÜBERMITTELN WIR DATEN AN EIN DRITTLAND?

Wir übermitteln keine Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation.



7. WANN LÖSCHEN WIR IHRE DATEN?

Wenn Ihre Bewerbung zu keinem Beschäftigungsverhältnis führt, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten unter Berücksichtigung der Klagefrist des AGG spätestens sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens (z.B. der Bekanntgabe der Absageentscheidung), es sei denn, Sie haben uns eine Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO zur längerfristigen Aufbewahrung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt, um Sie ggf. bei neuen Stellenangeboten berücksichtigen zu können. In diesem Falle werden wir Sie um eine gesonderte Einwilligung ersuchen.

Wenn Ihre Bewerbung Erfolg hatte und zu einem Beschäftigungsverhältnis mit uns führt, nehmen wir Ihre Bewerbungsunterlagen soweit erforderlich auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO und § 26 Abs. 1 BDSG zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses in unser Personalverwaltungssystem und in Ihre Personalakte auf. In diesem Fall werden Ihre Bewerbungsunterlagen erst gelöscht, wenn Ihr Beschäftigungsverhältnis wieder beendet ist und seit Schluss des Jahres weitere drei Jahre verstrichen sind.

8. GIBT ES EINE AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG?

Wir setzen keine automatisierte Entscheidungsfindung ein.

9. WELCHE DATENSCHUTZRECHTE HABEN SIE?

Sie haben uns gegenüber folgende Rechte:

Recht auf Auskunft [Art. 15 DSGVO]: Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Dieses Recht beinhaltet auch eine Kopie der entsprechenden Daten. Es gelten die Einschränkungen nach § 34 BDSG.

Recht auf Berichtigung [Art. 16 DSGVO]: Sie haben das Recht, eine unverzügliche Berichtigung Sie betreffender personenbezogener Daten zu verlangen, soweit diese unrichtig sein sollten. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit diese unvollständig sein sollte.

Recht auf Löschung [Art. 17 DSGVO]: Sie haben das Recht zu verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, soweit dafür einer der dort genannten Gründe vorliegt. Es gelten die Einschränkungen nach § 35 BDSG.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung [Art. 18 DSGVO]: Sie haben das Recht die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit dafür einer der dort genannten Gründe vorliegt.

Recht auf Datenübertragbarkeit [Art. 20 DSGVO]: Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie haben unter bestimmten Umständen das Recht, diese Daten ohne Behinderung einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln.

Widerspruchsrecht [Art. 21 DSGVO]: Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten einzulegen, soweit die Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgt. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingend schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerruf der Einwilligung [Art. 7 Abs. 3 DSGVO]: Sie haben gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO grundsätzlich das Recht, eine von Ihnen erteilte Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen.

Beschwerderecht [Art. 77 DSGVO]: Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren [Art. 77 DSGVO], wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Eine Übersicht der deutschen Aufsichtsbehörden finden Sie im Internet unter <https://www.datenschutzkonferenz-online.de/datenschutzaufsichtsbehoerden.html>. Die für unseren Standort zuständige Aufsichtsbehörde ist Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-615541-0, E-Mail: poststelle@ldi.bwl.de, Internet: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/>.

Den Text der DSGVO, des BDSG und anderer Gesetze und Verordnungen finden Sie im Internet unter www.gesetze-im-internet.de.